

Der Münchnerischste aller Münchner

Im Jahre 1882 als Valentin Ludwig Fey geboren, erblickte einer der größten Komiker der deutschen Sprache das Licht der Welt. Karl Valentin sollte er sich zeit seines Lebens auf den Bühnen der Welt nennen. Zusammen mit seiner kongenialen Partnerin Liesl Karlstadt war er stilprägend für die Komik der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Seine Wortklaubereien zeugten von einem enormen sprachlichen Gefühl, unterlegt wurde diese Sprachkomik auf der Bühne durch den seiner hageren Gestalt innewohnenden Slapstick. Valentin erlebte die Hochphase seines Schaffens während der Zwanziger und Dreißiger Jahre auch außerhalb seiner Heimatstadt München, die für ihn einem Lebenselixier gleichkam. Kurz nach Ende des Zweiten Weltkriegs verstarb Valentin allerdings stark verarmt und aus dem öffentlichen Interesse entschwunden an einer Lungenentzündung, passenderweise am Rosenmontag des Jahres 1948.

Erst viele Jahre nach seinem Tod wurden Valentin und seine Kunst wiederentdeckt. Viele Komiker und Komödianten fühlten sich fortan von Valentin inspiriert, und auch heute noch nennt ihn der eine oder andere als künstlerisches Vorbild. Die vorliegende, sechs Scheiben umfassende CD-Box aus dem Hörverlag widmet sich dem Gesamtkunstwerk Karl Valentins. Auf fünf der sechs CDs finden sich Sketche bzw. Ausschnitte aus Sketchen von Karl Valentin, zumeist im Zusammenspiel mit Liesl Karlstadt. Der Herausgeber hat die Tondokumente thematisch gegliedert und entsprechend fünf Pakete geschnürt, die den neugierigen Hörer zum Lachen und Nachdenken gleichermaßen bringen.

Auf "Karl Valentins wahrhaftige Weltbetrachtung" wird der Hörer unter anderem mit der Fragestellung nach der Mehrzahl von "Semmelknödel" konfrontiert. Rechtfertigt die Tatsache, dass für mehrere Semmelknödel auch mehrere Semmeln benötigt werden, die Pluralform "Semmelknödeln"? Weiter geht die Reise durch die Welt Valentins mit "Karl Valentin und die Gesundheit" sowie "Karl Valentin und die Frauen", bevor auf "Karl Valentins sprachliche Wirrungen" mit dem Sketch über den Buchbinder Wanninger ein weiteres Highlight auf den Hörer wartet, wenn besagter Buchbinder bei seinem Auftraggeber telefonisch von Pontius zu Pilatus geschickt wird. Auf der fünften CD "Karl Valentin und die Musik" finden sich weitere bekannte Schätze, wie beispielsweise "Im Schallplattenladen" oder "Die Orchesterprobe", die die Jahrzehnte überdauert haben und heute wie damals die Lachmuskeln strapazieren.

Abgerundet wird das vorliegende Hörbuch durch die sechste und letzte CD, auf der sich zwei Features des Bayerischen Rundfunks zu Karl Valentin sowie zu Liesl Karlstadt finden, letztere war nämlich nicht nur seine Bühnenpartnerin, sondern auch noch Muse und heimliche Liebschaft. Die stabile CD-Box beinhaltet darüber hinaus ein umfangreiches Booklet, in dem zu jedem der auf den CDs enthaltenen Sketche entsprechende Quellenauskünfte vermerkt sind und das somit für jeden Valentin-Historiker unentbehrlich ist. Die liebevoll gestaltete Box glänzt darüber hinaus noch mit zahlreichen Bildern Karl Valentins auf den CD-Hüllen und im Booklet selbst, so dass man mit der verschrobenen Gestalt Valentins auch einen visuellen Eindruck zu dieser nicht unwichtigen Komponente im Gesamtkunstwerk erhält.

Nach knapp sechs Stunden Sketchen mit Karl Valentin und Liesl Karlstadt hat man sich auf jeden Fall an den Münchener Dialekt der beiden Protagonisten gewöhnt, den Sound der Zeit in sich aufgesogen, garantiert viel geschmunzelt, ja sogar an der einen oder anderen Stelle lauthals gelacht, sich aber auch darüber gewundert, wie sich das Humorempfinden innerhalb weniger Jahrzehnte doch verändert hat. Valentin und das vorliegende Hörbuch vereinigen Zeitlosigkeit und Erinnerungen an eine völlig andere Epoche in sich. Auf jeden Fall war es höchste Zeit für diese umfangreiche Hommage an einen bedeutenden Künstler und seine Zeit. Im Gegensatz zur Schwemme hochgejubelter und Fußballstadien füllender Comedians im Hier und Jetzt wird man sich nämlich an einen Karl Valentin auch noch in fünfzig Jahren erinnern. Die Kombination aus intelligenter Sprachkomik, tragischer Gestalt und wunderbarer Geistlosigkeit ist einzigartig und wird trotz der Kratzer, die die Grammophonadeln auf den Schallplatten hinterlassen haben, bleiben und die Zeit überdauern.

Christoph Mahnel 21.11.2016

